



FAQ zum State-Of-Health-Check

Was bedeutet der Begriff SOH-Check?

SOH-Check steht für eine Dienstleistung des AGVS. Die Abkürzung SOH steht für «State-of-Health» und wird zur Bewertung des Gesundheitszustandes von Antriebsbatterien verwendet. Die Ergänzung um das Wort «Check» bedeutet, dass es beim SOH-Check um zwei Aspekte geht. Einerseits die Erklärung eines Batterieberichtes oder eines Batteriezertifikates an die Fahrzeugbesitzenden. Andererseits um den Eintrag des Testergebnisses sowie weiterer Angaben zum Fahrzeug und dem Ladeverhalten in die Webportals zum SOH-Check.

Welche Arbeiten umfasst der SOH-Check?

Der SOH-Check kann erst dann durchgeführt werden, wenn zuvor eine Analyse der Antriebsbatterie stattgefunden hat. Das Resultat der Batterieanalyse in Form einer prozentualen Angabe zum SOH wird danach im Webportal zum SOH-Check eingetragen. Ergänzend werden Angaben zum Fahrzeug, zum angewendeten Batterieanalyseverfahren (z.B. Aviloo, OEM-Diagnose, Dekra-Test), zur Garage sowie zur Erklärung des Batterieberichtes oder -zertifikates eingetragen. Falls bekannt, können zusätzliche Angaben zum Ladeverhalten eingetragen werden.

Da der SOH-Check den Stellenwert von Batterieberichten und -zertifikaten stärken möchte, stellt die Erklärung der Testresultate gegenüber den Fahrzeugbesitzenden ein wichtiges Element des SOH-Checks dar.

Wie muss ich vorgehen, um SOH-Checks durchführen zu können?

Das Webportal zum SOH-Check kann über die AGVS-Webseite aufgerufen werden. AGVS-Mitglieder können sich per E-Mail (sandra.thurnherr@agvs-upsa.ch) oder via ihren Kundenberater für die Nutzung des SOH-Checks anmelden. Die Anmeldung ist wichtig, damit die durchgeführten SOH-Checks der eigenen Garage zugewiesen werden können. Auf der Startseite des Webportals wählen angemeldete Garagen dann zuerst ihren Betrieb aus der Liste der angemeldeten Betriebe aus.

Um Batterieanalysen durchzuführen, wird ein markengebundenes oder markenübergreifendes Diagnosegerät oder der Zugriff auf ein spezifisches Batterieanalysewerkzeug wie z.B. von Aviloo benötigt.

Was kostet die Nutzung des SOH-Checks?

Das Webportal steht den AGVS-Mitgliedern kostenlos zur Verfügung

Wie viel Zeit benötige ich für die Registrierung eines SOH-Checks auf dem Webportal?

Das Webportal umfasst drei Seiten mit Angaben zum Fahrzeug, zum Batterietest und zum Kundenverhalten. Für das Aufrufen des Portals und die Eingabe der Informationen ist mit rund zwei Minuten zu rechnen.

Was erhalte ich nach der Registrierung eines SOH-Checks auf dem Webportal?

Das Portal dient dazu, Informationen zu durchgeführten Batterieanalysen zu sammeln. Nach erfolgter Dateneingabe wird die Speicherung der Daten per Bildschirmtext bestätigt.

Mit Hilfe der ergänzenden Angaben zum Fahrzeug und Ladeverhalten kann der AGVS bei genügend Einträgen interessante Auswertungen über die Entwicklung des Gesundheitszustandes der Antriebsbatterien erstellen. Ausgewählte Auswertungen können publiziert werden und dabei helfen, das Vertrauen in die Elektromobilität generell und im Speziellen in die E-Occasionen zu stärken.

Werde ich für den Aufwand für die Durchführung des SOH-Checks entschädigt?

Ja. Dank der Unterstützung durch EnergieSchweiz werden AGVS-Garagen bis zur Ausschöpfung der Fördermittel bzw. bis zum 31.12.2026 finanziell unterstützt. Für SOH-Checks, bei denen ein Batteriebericht oder -zertifikat gegenüber den Fahrzeugbesitzenden erklärt wird, erhalten AGVS-Garagen 15 Franken pro SOH-Check. Für SOH-Checks, bei denen nur ein Eintrag auf dem Webportal vorgenommen wird, werden 5 Franken angerechnet. Über die genauen Teilnahmebedingungen sowie die jeweils für zwei Monate geltenden Maximalbeiträge informiert ein separates Dokument.

Gibt es Vorgaben, wie der SOH ermittelt werden muss?

Nein, nicht direkt. Die Durchführung der Batterieanalyse findet jeweils vor dem SOH-Check mit einem der auf dem Markt verfügbaren Testverfahren statt. Bei der Eingabe der Testresultate (Gemessener SOH in %) im SOHC-Webportal muss jeweils angegeben werden, welches Testverfahren angewendet wurde.